

Pressemitteilung

Ökobilanzstudie von myclimate ermöglicht IT-Refurbisher AfB umfassende Wirkungsmessung

Reutlingen, 25. Februar 2021 – Wie viele Ressourcen können eingespart werden, wenn man IT-Geräte wie Notebooks, Smartphones oder PCs durch professionelles Refurbishment länger nutzbar macht? Eine neue Ökobilanzstudie der gemeinnützigen Klimaschutzorganisation myclimate zeigt es auf. Sie ermöglicht dem IT-Refurbisher AfB eine detaillierte Auswertung der sozialen und ökologischen Wirkung seines IT-Remarketing-Modells.

Bereits seit 2013 kann AfB die Einsparung von Treibhausgasen (CO₂-äqu.), Rohstoffen (Eisen-äqu.) und des Energieverbrauchs durch IT-Aufarbeitung transparent ausweisen. «Die neue Studie ermöglicht nun eine weitaus umfassendere Wirkungsmessung, die sowohl mehr Indikatoren, zum Beispiel den reduzierten Wasserverbrauch und die Verminderung der Toxizität als auch zusätzliche Produkte wie Smartphones, Server, Drucker und Tablets in die Berechnung mit einfließen lässt», erklärt AfB-Geschäftsführer Daniel Büchle. «Transparente Wirkungszahlen werden für unsere Partner, die uns gebrauchte Hardware übergeben, immer wichtiger. Mit dieser neuen Studie ermöglichen wir unseren Partnern ihr soziales und ökologisches Engagement, welches durch Zahlen und Fakten validiert ist, eindrucksvoll zu kommunizieren.»

Stefan Baumeister, Geschäftsführer der myclimate Deutschland gGmbH, unterstreicht die Bedeutung aber auch die Komplexität der Studie: «Die Auswahl an vorhandenen Ökobilanzdaten im Elektronikbereich ist leider immer noch sehr eingeschränkt. Diese Studie benötigte daher die Mitwirkung und Expertise des ganzen myclimate-Teams sowie den intensiven Austausch mit AfB zu jedem Projektschritt. Denn nur durch die Transparenz vieler verschiedener Umweltfaktoren lässt sich aussagekräftig messen warum, wie und mit welchem Impact sich eine längere Nutzungsdauer von IT-Geräten lohnt.»

Refurbishment reduziert CO₂-Ausstoß, Energie-, Rohstoff- und Wasserverbrauch sowie Human- und Wassertoxizität

Im Jahr 2020 hat AfB 472.000 gebrauchte IT-Geräte von Unternehmen und öffentlichen Auftraggebern bearbeitet und konnte 68 % davon wiedervermarkten und sie so einem erneuten Nutzungszyklus zuführen. Im Vergleich zur Neuproduktion hat der IT-Refurbisher gemeinsam mit seinen Partnern damit den Verbrauch von mehr als 300 Mio. Litern Wasser, 170.400 MWh Energie, 24.700 Tonnen Rohstoffen und den Ausstoß von 43.200 Tonnen CO₂ eingespart.

Auch die Verringerung von Schäden an der menschlichen Gesundheit kann das IT-Unternehmen AfB erstmals belegen mit dem Wert von 231.300 Tonnen 1,4-DB-äqu. Was bedeutet dieser Wert konkret? Der Mensch ist tagtäglich einer Vielzahl von Umweltschadstoffen ausgesetzt. Humantoxizität misst die Auswirkungen auf bzw. Schäden an der menschlichen Gesundheit. Diese Schäden können durch Stoffe (z. B. Stickstoffoxide) ausgelöst werden, die in Luft, Boden und Wasser gelangen. Die Ausweisung erfolgt in 1,4-Dichlorbenzoläquivalente (t 1,4-DBäqu.)

Zum Beispiel führt bei einem Smartphone die Verlängerung der Nutzungsdauer von 3 auf 4,5 Jahre zu einer Reduzierung von 45 %, da für diesen Zeitraum kein neues Gerät hergestellt werden musste.

Pressekontakt für myclimate Deutschland

Janosch Menger
Projektleitung Marketing und Kommunikation,

myclimate Deutschland gGmbH,
janosch.menger@myclimate.de,
Tel.: +49 (0)7121 31775-8,
www.myclimate.de/presse

Über myclimate Deutschland gGmbH

Die myclimate Deutschland gGmbH ist eine gemeinnützige Klimaschutzorganisation und Tochtergesellschaft der Schweizer Stiftung myclimate. Gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft sowie Privatpersonen will myclimate durch Beratungs- und Bildungsangebote sowie eigene Klimaschutzprojekte die Zukunft der Welt gestalten. myclimate berät Unternehmen zu integriertem Klimaschutz mit greifbarem Mehrwert, führt CO₂-Bilanzierungen von Unternehmen und Events durch, erstellt Ökobilanzierungen von Produkten und bietet die Möglichkeit der CO₂-Kompensation an. Die internationalen myclimate-Klimaschutzprojekte erfüllen höchste Qualitätsstandards und tragen zu den 17 SDGs bei. Darüber hinaus führt myclimate Bildungsangebote für Lernende sowie Unternehmensworkshops durch. Mehr auf www.myclimate.de

www.myclimate.de / [instagram.com/myclimate](https://www.instagram.com/myclimate) / [facebook.com/myclimate](https://www.facebook.com/myclimate) / twitter.com/myclimate

Über AfB gGmbH

AfB gGmbH ist Europas größtes gemeinnütziges IT-Unternehmen. Mit Abholung, Datenvernichtung, Aufarbeitung und Wiedervermarktung ausgedienter IT-Hardware schafft AfB Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung und trägt gleichzeitig dazu bei, Umweltressourcen einzusparen. An 20 Standorten in Deutschland, Österreich, Frankreich, der Schweiz und der Slowakei beschäftigt AfB 500 Mitarbeiter, Davon 45 % mit Behinderung. Das Konzept von AfB basiert auf langfristigen Partnerschaften mit mehr als 1.000 Unternehmen, Banken, Versicherungen und öffentlichen Einrichtungen. Der IT-Refurbisher übernimmt seit über 16 Jahren nicht mehr benötigte IT- und Mobilgeräte, löscht unwiderruflich die enthaltenen Daten, rüstet sie auf, installiert neue Software und verkauft sie mit mindestens 12 Monaten Garantie hauptsächlich an Privatpersonen, gemeinnützige Einrichtungen und Schulen.